# Katholikentag




Seit vielen Jahren ist das marokkanische Königszelt ein fester Anziehungspunkt auf den Katholikentagen – und ein sichtbares Zeichen dafür, dass beim Gespräch über Glauben, Verantwortung und Zukunft der interreligiöse Dialog nicht fehlen darf. In der freundlichen Atmosphäre des Zeltes können Besucherinnen und Besucher mit den Mitarbeitenden von CIBEDO ins Gespräch kommen, Fragen stellen und sich über Grundlagen, Entwicklungen und aktuelle Themen des christlich-islamischen Dialogs informieren.

Ein Büchertisch präsentiert eine breite Auswahl an Publikationen, Zeitschriften und Materialien von CIBEDO. Ergänzt wird das Angebot durch interaktive Elemente wie eine Dialoglandkarte, der Möglichkeit, den eigenen Namen auf Arabisch zu schreiben, ein interreligiöses Quiz und für Kinder ein Memory-Spiel. 2026 wurde das neue Gesprächsformate erfolgreich „Auf einen Chai mit…“ eingeführt, bei dem in entspannter Atmosphäre jeweils eine Stunde lang die Gelegenheit geboten wird, Persönlichkeiten aus dem christlich-muslimischen Dialog kennenzulernen und mit ihnen bei einem Tee ins Gespräch zu kommen.

Vom 24. bis 28. Mai 2028 werden wir auch beim 105. Katholikentag in Paderborn wieder präsent sein. Kommen Sie vorbei.

## Einblicke in vergangene Jahre



10. Juli 2026

## CIBEDO beim 104. Deutschen Katholikentag in Würzburg: Begegnung, Dialog und gelebte Verständigung

Der Rathausplatz war während des 104. Deutschen Katholikentags einer der lebendigsten Orte in Würzburg und mittendrin das marokkanische Zelt von CIBEDO. Rund 74.000 Menschen strömten vom 13.-17. Mai 2026 durch die Stadt. Entsprechend gut besucht waren unsere Angebote: Unser Zelt war fast durchgehend ausgelastet, vielfach bis auf den letzten Platz gefüllt, sodass leider einige am […]

Weiterlesen



15. Mai 2026

## Religionsvertreter: Menschen fehlt Gelegenheit zu direkter Verständigung

Wir alle sind für Frieden, sagen Religionsvertreter oft. Beim Katholikentag räumten einige ein, dass dies nicht immer gelingt. Und machten auch Vorschläge, Verständigung einzuüben. Würzburg (KNA) Trotz zunehmender Verrohung im gesellschaftlichen Umgang sind nach Ansicht von Religionsvertretern viele Menschen an Verständigung und Dialog interessiert. Oft fehle ihnen dazu schlicht die Gelegenheit, so Hamburgs evangelische Bischöfin […]

Weiterlesen



4. Mai 2026

## Zentralrats-Präsident: Religion kann Verständigung fördern

Interreligiöser Dialog ist auch in schwierigen Zeiten möglich, sagt Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden.Juden und Muslime seien nicht „von vornherein Erzfeinde“. Aber es gebe auch Grenzen des Gesprächs. Würzburg/Bonn (KNA) Religion kann in Zeiten hoch aufgeladener Konflikte die Verständigung fördern – das sagte der Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland, Josef Schuster, […]

Weiterlesen

1 2 3 4 Weiter »

Stand: 17. November 2026